

Studienabbrecher

Unternehmen und Studienabbrecher/-innen profitieren voneinander

Die duale Berufsausbildung ist eine etablierte Maßnahme zur Deckung des Fachkräftebedarfs in Unternehmen. Zudem bietet sie jungen Talenten vielfältige berufliche Perspektiven. Doch während Unternehmen auf der einen Seite vermehrt Schwierigkeiten haben geeignete Auszubildende zu finden, suchen auf der anderen Seite eine steigende Anzahl an Studienabbrecher/-innen einen Ausbildungsplatz.

Win-Win-Situation für Unternehmen und Studienabbrecher/-innen

Das Projekt zur "Unterstützung von Studienabbrecher/-innen an den bayrischen Hochschulen: erfolgreicher Übergang in die Berufsausbildung" setzt genau bei dieser Problematik an. Es verfolgt das Ziel, nachhaltig Studienabbrecher/-innen und Betriebe zusammenzubringen. Dabei werden jungen Talenten mit Hochschulerfahrung passende berufliche Perspektiven aufgezeigt, sowie der Weg für einen erfolgreichen Übergang in die berufliche Ausbildung geebnet.

Die ersten Erfolge einer erfolgreichen Vermittlung konnten schon verbucht werden. Lesen Sie dazu hier mehr

Für Unternehmer

Profitieren Sie vom neuen Bewerberpotenzial

Auszubildende leisten im Rahmen des betrieblichen Einsatzes vielfältige produktive Beiträge für Ihr Unternehmen. Sie entwickeln sich zu qualifizierten Fachkräften mit einer hohen Identifikation mit dem Ausbildungsbetrieb. Solche gut ausgebildeten Fachkräfte bringen damit die besten Voraussetzungen mit, Verantwortung zu übernehmen und Arbeitsaufgaben nach betrieblichen Vorgaben zu erledigen.

Aufgrund der demografischen Entwicklung steigen jedoch die Schwierigkeiten, geeignete Auszubildende zu finden.

Studienabbrecher/-innen als zukünftige Auszubildende

Ungefähr jeder vierte Studierende bricht sein Bachelorstudium an einer Hochschule ab. Nicht immer ist der Grund des Abbruchs leistungsbezogen. Finanzielle, familiäre oder organisatorische Probleme können der Auslöser eines Studienabbruchs sein.

Trotz des Abbruchs verfügt diese Zielgruppe über viele Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen, auch wenn diese nicht zertifiziert sind.

Vorteile von Studienabbrecher/-innen:

- Möglichkeiten einer verkürzten Ausbildungsdauer
- gute Vorbildung und erste Fachkenntnisse
- mehr Lebenserfahrung und persönliche Reife
- höherer Schulabschluss
- strukturierte Arbeitsweise
- weiterentwickelte persönliche und soziale Kompetenzen
- hohe Motivation und Loyalität aufgrund einer zweiten Berufschance
- gute Einschätzung der eigenen Stärken und Schwächen

Ihr kostenfreies Angebot

Melden Sie uns kostenfrei Ihre offenen Ausbildungsstellen. Diese werden anschließend nicht nur in der Lehrstellenbörse veröffentlicht, sondern Ihr Akquisiteur für Studienabbrecher/-innen sucht an den Hochschulen Coburg und Hof aktiv nach geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern für Ihr Unternehmen. Auf diesem Weg erhalten Sie ausbildungswillige Talente mit Hochschulerfahrung, die den betrieblichen Anforderungen und dem Berufsprofil

entsprechen.

Für Studienabbrecher

Probleme - Potenziale - Perspektiven

Sie haben Probleme im Studium und überdenken die einmal gewählte Berufsrichtung? Das ist völlig legitim. Ihre Kompetenzen aus dem Studium sind anschlussfähig und stellen ein Potenzial dar. Wir zeigen Ihnen eine Vielzahl von Perspektiven auf und unterstützen Sie beim Finden geeigneter Alternativen zum Studium.

Studium und Berufsausbildung sind nicht gleichartig, aber gleichwertig

Im Studium erworbene Kompetenzen sind eine gute Basis zum erfolgreichen Bestehen einer Berufsausbildung und ebnen den Weg für Ihre zukünftige Karriere. Es gibt verschiedene Wege, erworbene Erfahrungen und Kompetenzen in einer Berufsausbildung zu berücksichtigen:

Ausbildungsdauer verkürzen - Abschlussprüfungen vorziehen

Ihre Vorteile einer Berufsausbildung

- Kombinieren Sie Theorie und Praxis
- Nutzen Sie gute Aufstiegs- und Verdienstmöglichkeiten
- Machen Sie sich selbständig (z.B. durch Betriebsgründung)
- Sammeln Sie Auslandserfahrung
- Verwirklichen Sie sich selbst

Ihr Berater der IHK zu Coburg informiert

Sie über einen erfolgreichen Wechsel in einen Ausbildungsberuf. Er beantwortet Ihre Fragen:

- zur Berufsfindung/-orientierung,
- zu über 130 Ausbildungsberufen,
- zum Ablauf einer Berufsausbildung,
- zu Möglichkeiten einer Ausbildungszeitverkürzung,
- zu betrieblichen Entwicklungsmöglichkeiten,
- zu Bewerbungsformalitäten.

Förderhinweis:

Dieses Projekt wird durch das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration aus Mitteln des Arbeitsmarktfonds gefördert. Es ist Teil des Projekts „Unterstützung von Studienabbrecher/innen an den bayerischen Hochschulen: erfolgreicher Übergang in die Berufsausbildung“ und ein Handlungsfeld der Allianz für starke Berufsbildung in Bayern.